

ZWEITER THEIL.

Symphonie (Nr. 4, B dur, Op. 60) von L. VAN BEETHOVEN.

I. Adagio — Allegro vivace. II. Adagio. III. Allegro vivace. IV. Allegro ma non troppo.

Concertflügel von Julius Blüthner.

Einlass 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang des Concertes 7 Uhr. Ende gegen 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.

19. Abonnement-Concert: Donnerstag, den 2. März 1899.

Ouverture zu »Egmont« von BEETHOVEN. Violoncellconcert (A moll) von RUBINSTEIN, vorgetragen von Herrn *Julius Klengel*. Concert für drei Claviere (D moll) von BACH, vorgetragen von den Fräulein *Emma Koch*, *Wanda Landowska* und *Martha Siebold* aus Berlin. Nocturne und Concert-Etude für Violoncell von J. KLENDEL. Symphonie (Nr. 4, E moll) von BRAHMS.

Die Hauptprobe zu dem 19. Abonnement-Concert findet wegen des auf den 1. März fallenden Busstags am Donnerstag, den 2. März, 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags, statt.

Sonnabend, den 25. Februar 1899: *Sechste Kammermusik* im kleinen Saale des Gewandhauses. Mitwirkende: die Herren *Alexander Siloti*, Concertmeister *Lewinger*, *Rother*, *Unkenstein*, *Georg Wille*, *Schwabe*, *Schwedler*, *Gleisberg*, *Heyneck*, *Kersten*, *Gumpert*, *Müller*, *Freitag* und *Göpel*. Programm: Clavierquartett (C moll, Op. 13) von RICHARD STRAUSS (zum 1. Male), Octett für Blasinstrumente (Es dur, Op. 71) von GOUVY, (»Forellen«-) Quintett (A dur, Op. 114) von SCHUBERT.

Zur gefälligen Beachtung.

Im Interesse der Zuhörer ist das Betreten und Verlassen des Saales während der Ausführung der Musikstücke untersagt.

Die Gewandhaus-Concertdirection.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.